Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 4 / Mai 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn der Jahresauftakt für das örtliche Handwerk zufriedenstellend war, gehen unsere Betriebe mit gedämpften Erwartungen in die nächsten Wochen. Allen Branchen machen steigende Preise für Materialien und Energie zu schaffen. Nur jeder dritte Betrieb rechnet laut der jüngsten Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Reutlingen mit einer baldigen Belebung.

Umso erfreulicher ist das rege Interesse am Tübinger Gewerbegebiet Aischbach II, für das sich rund 25 Betriebe, davon etwa die Hälfte Handwerksbetriebe, in der vorgeschalteten so genannten „Matching-Phase“ beworben haben. In dieser Phase führen wir Kooperationsgespräche, um die Unternehmen für gemeinsame Bauprojekte zusammenzubringen. Die Stadt strebt eine Bebaubarkeit bis Mitte, spätestens Ende 2023 an.

Wir freuen uns auch mit den Tübinger Betrieben und Institutionen, die in diesem Monat ein Jubiläum feiern: Das Deutsch-Amerikanische Institut wird 70, das Café im Hirsch 40, die Gasthausbrauerei Neckarmüller 30, und das FRANZ!werk im Französischen Viertel gibt es bereits seit drei Jahren. Herzlichen Glückwunsch!

Und nun wünsche ich Ihnen wie immer eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild vom Vertragsabschluss: Mireca Medicines GmbH

Durchbruch für Startup Mireca

Das Tübinger Augenheilkunde-Startup Mireca Medicines GmbH hat im April eine exklusive Partnerschaft mit dem kalifornischen Biopharma-Unternehmen Graybug Vision, Inc. (Nasdaq: GRAY) geschlossen. Ziel ist die Entwicklung von Mirecas patentrechtlich geschützten cGMP-Analoga für die Behandlung von vererbten Netzhauterkrankungen wie Retinitis Pigmentosa, Lebers kongenitale Amaurose und Morbus Stargardt unter Verwendung von Graybugs patentrechtlich geschützten Technologien zur nachhaltigen Wirkstofffreisetzung.
https://www.mireca.eu/



Bild: Karin Marcour/Xing

Relyon AG erweitert Vorstand

Der Vorstand der relyon AG bekommt dieses Jahr Zuwachs: Karin Marcour, Finanzexpertin und ehemaliges Vorstandsmitglied eines BioTech-Unternehmens, unterstützt die drei Gründungs-mitglieder Michael Junger, Mirko Tochtermann und Ralf Meckle. Ergänzend erweitert sich der Aufsichtsrat um Wolfgang Heinrich und Jochen Razum, die Erfahrungen im Bereich Systemhaus und IT-Startup-Unterstützung mitbringen. https://www.relyon.de/

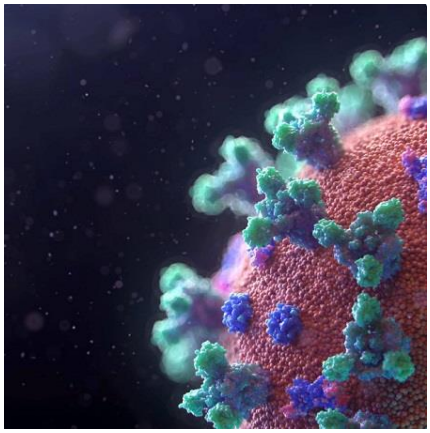


Bild: CureVac AG

CureVac startet klinische Studie mit CV2CoV

Das Biopharma-Unternehmen CureVac AG hat Ende März den ersten Probanden einer klinischen Phase 1-Studie mit dem COVID-19-mRNA-Impfstoffkandidaten der zweiten Generation geimpft. „CV2CoV“ wird in Zusammenarbeit mit GSK entwickelt. Die klinische Studie soll weitere Daten zur Leistungsfähigkeit des mRNA-Rückgrats der zweiten Generation von CureVac liefern. Eine präklinische Studie mit CV2CoV war bereits vielversprechend. https://www.curevac.com/



Bild: CureVac AG

CureVac schließt Vertrag mit Bundesregierung

Kurz darauf gaben CureVac und GSK den Abschluss eines Vertrags mit der Bundesregierung für die Lieferung von mRNA-Impfstoffen im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zur Pandemievorsorge in Deutschland bekannt. Nach einer maximal zweijährigen Qualifizierungsphase gewährt der Vertrag der Regierung bis 2029 Zugang zu CureVacs Produktions-kapazität, um während der aktuellen Pandemie oder bei künftigen Ausbrüchen von Infektionskrankheiten schnell 80 Millionen Impfstoffdosen zur Verfügung stellen zu können. https://www.curevac.com/



Bild: Sports Nut GmbH

Sports Nut mit neuer Leichtbauhalle

Am 14. April besuchten Oberbürgermeister Boris Palmer und Vertreter der WIT die Sports Nut GmbH im Gewerbegebiet Au-Ost. Das Unternehmen, das 2018 von Kirchentellinsfurt nach Tübingen gezogen war, hatte dort im Januar 2022 zur dringend benötigten Erweiterung der eigenen Lagerkapazitäten eine Leichtbauhalle in Betrieb genommen. Sports Nut beschäftigt über 70 Mitarbeiter_innen, vertreibt Kompletträder, Fahrradzubehör und -bekleidung und ist ein wichtiger Partner für den Fahrradfachhandel. https://sports-nut.de/



Bild: Glaserei Rolf Pfeffer

Glaserei Fritz ist jetzt Glaserei Pfeffer

Zum 1. April hat Rolf Pfeffer die Glaserei Fritz in der Froschgasse mit allen fünf Angestellten übernommen. Wolfgang Fritz unterstützt Pfeffer in der Übergangszeit. Die Glaserei Fritz hat eine über 100-jährige Tradition in der Tübinger Altstadt. Pfeffer betreibt in Bierlingen ein Traditionsunternehmen für Fenster, Türen und Fassaden. Die Tübinger Zweigstelle wird nun umgebaut, der Werkstattcharakter soll jedoch erhalten bleiben. https://www.pfeffer-starzach.de/



Bild: Café im Hirsch

40 Jahre Café im Hirsch

Seit 40 Jahren gibt es das Café im Hirsch. Nachdem im April 1981 eines der beliebtesten Kaffeehäuser in Tübingen, das Café Völter, seine Türen geschlossen hatte, gründete sich eine Bürgerinitiative mit dem Trägerverein „Rettet das Café Völter e.V.“ Nach langen Protesten eröffnete am 6. März 1982 in den von der Stadt angebotenen Räumen in der Hirschgasse 9 das Café im Hirsch. Heute wird das Tagescafé von drei langjährigen Mitarbeiterinnen geleitet.
https://www.cafe-im-hirsch.de/



Bildausschnitt: Gasthausbrauerei Neckarmüller

30 Jahre Gasthausbrauerei Neckarmüller

Mit dem Tag des deutschen Bieres am 23.April startete die Gasthausbrauerei Neckarmüller in ihr 30. Jubiläumsjahr mit vielen Veranstaltungen. Es wird ein eigens dafür gebrautes Bier angeboten, und jeden Sonntag um 16 Uhr ist Fassanstich. Zum Jubiläum gibt es einen Steinkrug in limitierter Auflage. Das Team Neckarmüller freut sich auf ein sonniges und erlebnisreiches Jubiläumsjahr!
https://www.neckarmueller.de/


Bild: FRANZ!werk

Drei Jahre FRANZ!werk

Arbeitszuhause, Gemeinschaftsort, Werkstatt, Transformationsort, Freiraum, Kooperationsort… Das alles und noch viel mehr ist das FRANZ!werk im Französischen Viertel seit nunmehr drei Jahren. Hier gibt es flexible Coworking-Arbeitsplätze, Projekt-, Meeting- und Workshopräume, eine Montage- und Eventhalle, eine Werkstatt und ein Medienwerk. Im Fokus steht das gemeinwohlorientierte und gemeinschaftsbasierte Wirtschaften.
https://franzwerk-tuebingen.de/


Bild: HECK

Neu: HECK am Hechinger Eck

In den ehemaligen Räumen der Meze-Akademie am Hechinger Eck hat vor Kurzem ein neues Restaurant eröffnet: Hinter dem HECK, einem Betrieb der der 3 K Gastronomiebtriebe GmbH, steht ein urbanes, junges und nachhaltiges Gastro-Konzept, mit frischer, gesunder Küche aus lokalen Zutaten. Ob Gazpacho, Pasta, Bowl oder Pommes – in der Hechinger Straße 67 gibt es für jeden Geschmack etwas.
https://heck-tuebingen.de/



Bild: A+R Architekten GmbH

Vier Preise für A+R Architekten

Die A+R Architekten GmbH hat im letzten Monat gleich vier erste Preise bei Architekturwettbewerben gewonnen: Das Büro (vormals Ackermann und Raff) überzeugte mit seinen Entwürfen für das Hörsaalzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg, im städtebaulichen Planungswettbewerb „Güterbahnhof Stuttgart Obertürkheim“, im freiraumplanerischen Wettbewerb „Grenzhofareal in Memmingen“, und zuletzt erhielt es den Zuschlag für ein Studierenden-wohnheim in Wiesbaden. Herzlichen Glückwunsch! https://www.ackermann-raff.de/



Bildausschnitt: TC Tübingen

Tennisclub-Restaurant geschlossen

Mariela Martinez hat ihr Restaurant „Da Giovanni“ im März geschlossen. Sie war seit Mai 2016 Pächterin des Clubrestaurants des TC Tübingen in der Gartenstraße. Als Gründe für die Schließung gab sie gegenüber dem „Schwäbischen Tagblatt“ Corona und fehlendes Personal an. Ein Insolvenzverfahren laufe. Der Tennisclub bedauert das Ausscheiden der Wirtin und sucht nun neue Pächter.
https://www.tc-tuebingen.de/der-club/restaurant/

Standort



Bilder: Stadtteiltreff WHO

50 Jahre: WHO holt Jubiläumsfest nach

Im letzten Jahr wurde der Stadtteil Waldhäuser-Ost 50 Jahre alt. Ein Fest war jedoch aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich. Nun wird dieses Jubiläums-Fest nachgeholt: Gefeiert wird am 21. Mai ab 14:45 Uhr auf dem Gelände der Geschwister-Scholl-Schule (GSS) bis zum Hallenbad. Es gibt ein buntes Bühnenpro-gramm, Führungen, Vorträge und viele Aktivitäten für Jung und Alt. https://www.stadtteiltreff-who.de/



Bild: Universität Tübingen

Karla Pollmann wird Uni-Rektorin

Die Universität Tübingen wird künftig von einer Frau geführt: Professorin Karla Pollmann tritt am 1. Oktober als neue Rektorin die Nachfolge von Professor Bernd Engler an. Am Mittwoch wurde sie vom Universitätsrat mit sieben von zehn Stimmen sowie vom Senat der Universität mit 25 von 33 Stimmen für eine Amtszeit von sechs Jahren gewählt. Eine interne Findungs-kommission hatte insgesamt drei Kandidatinnen zur Wahl vorgeschlagen. https://uni-tuebingen.de/



Bild: Wikipedia/Yoshi

Revision in Sachen Verpackungssteuer

Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung beschlossen, gegen das Urteil des Verwaltungsgerichtshofs Mannheim zur Unwirksamkeit der Tübinger Verpackungssteuer Revision einzulegen. Am 19. Mai wird entschieden, ob die Steuer bis zu der Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts weiter erhoben oder ausgesetzt wird.
https://www.tuebingen.de/verpackungssteuer



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Radweg auf der Neckarbrücke

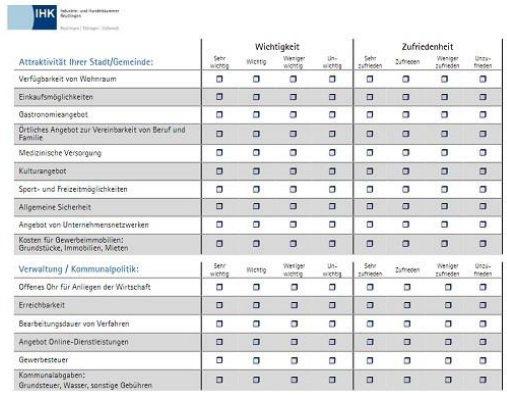
Auf der Neckarbrücke und in der Mühlstraße gilt seit dem 5. April eine neue Verkehrsführung: Für Radfahrende steht auf der Mitte der Brücke nun ein Zweirichtungsradweg zur Verfügung. Die Mühlstraße ist für den motorisierten Individualverkehr gesperrt. Dort dürfen außer Rädern nur noch Busse, Taxis, Mofas, S-Pedelecs und Lieferfahrzeuge fahren. Der Pkw-Verkehr fährt gemeinsam mit dem Bus auf dem rechten Fahrstreifen der Neckarbrücke und darf nur nach rechts in die Gartenstraße abbiegen.
https://www.tuebingen.de/1620.html#/36360



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Haushalt 2022 verabschiedet

Der Gemeinderat hat den Haushalt für 2022 verabschiedet. Er hat ein Gesamtvolumen von 397,6 Mio. Euro. Das Defizit im Ergebnishaushalt beläuft sich auf knapp 7 Mio. Euro. Die größten Investitionen fallen für die Umgestaltung des Europaplatzes, die Radbrücken West und Ost, die Sanierung des Kepler-Gymnasiums, den Neubau des Feuerwehrhauses Lustnau und der Steinlachbrücke an. Die Stadtverwaltung rechnet damit, dass der Haushalt im Juni vom Regierungspräsidium genehmigt wird. https://www.tuebingen.de/haushalt



Screenshot: Umfrage IHK

Umfrage zur Standortzufriedenheit

Wie zufrieden sind Sie mit dem Wirtschaftsstandort Tübingen? Wo sehen Sie für Ihr Unternehmen Potenzial für Verbesserungen? Die IHK Reutlingen fragt derzeit die Belange von Unternehmen ab. Inhalt der Umfrage zur Standortzufriedenheit sind u. a. Verkehrsanbindung, Breitband, Gewerbesteuern, Kinderbetreuung oder Einkaufsmöglichkeiten. Die Umfrage läuft noch bis zum 6. Mai, die Beantwortung dauert nur fünf Minuten: https://ihkcloud.ihkrt.de/s/iGoDtwLTXr7a3TR



Bild: RÖKONA Textilwerk GmbH

Winfried Kretschmann zu Gast in Tübingen

Am 8. April kam Ministerpräsident Winfried Kretschmann nach Tübingen, um sich über aktuelle Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien zu informieren. Zunächst besuchte er den Solarpark „Lustnauer Ohren“ – die größte Photovoltaikanlage in Tübingen und die erste auf einer Freifläche. Anschließend ließ er sich bei der RÖKONA Textilwerk GmbH erklären, wie und mit welchem Energiebedarf die Firma Garne mit Anteilen recycelter Plastikabfälle aus dem Mittelmeer weiterverarbeitet, um daraus technische Textilien herzustellen.
https://www.roesch-fashion.com/

Stadtradeln startet am 15. Mai

„Stadtradeln“, eine internationale Kampagne des Europäischen Klima-Bündnisses, möchte Menschen dazu bewegen, möglichst viele CO_2-freie Kilometer mit dem Rad zurückzulegen und dadurch den Radverkehr zu stärken. Die Universitätsstadt nimmt in diesem Frühjahr zum achten Mal teil. Vom 15. Mai bis 4. Juni sollen die Teams möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen. Auch Tübinger Unternehmen können mitmachen. Zum Auftakt darf am 15. Mai von 13 bis 18 Uhr auf der B28 zwischen Weilheim und Rottenburg geradelt werden.
https://www.stadtradeln.de/tuebingen

Logo: Stadtradeln

Energiekarawane zieht weiter

Im Juni und Juli zieht die Energiekarawane in alle Stadtteile mit der Postleitzahl 72074. Sie hält für Industrie, Handel, Gewerbe und Handwerk zwei kostenlose Angebote bereit: Eine Energieeffizienz-Analyse, die Energieeinsparpotenziale aufzeigt, sowie einen Solar-Eignungscheck, der eine grobe Analyse zur Wirtschaftlichkeit einer geplanten Solaranlage gibt. Das Angebot ist Teil der kommunalen Klimaschutz-kampagne „Tübingen macht blau“ und findet in Kooperation mit der Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF) Neckar-Alb statt.
https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/31228.html

Bild: Metropolregion Rhein-Neckar

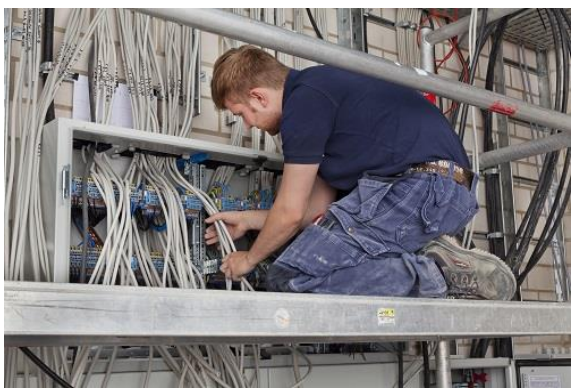


Bild: Handwerkskammer Reutlingen

Preise drücken Stimmung im Handwerk

Das regionale Handwerk geht mit gedämpften Erwartungen in die nächsten Wochen. Nur jeder dritte Betrieb rechnet mit einer baldigen Belebung. Allen Branchen machen steigende Preise für Materialien und Energie zu schaffen. Das sind die Ergebnisse der jüngsten Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Reutlingen. Am zufriedensten zeigten sich Betriebe des Ausbauhandwerks und des Bauhauptgewerbes.
http://www.hwk-reutlingen.de/

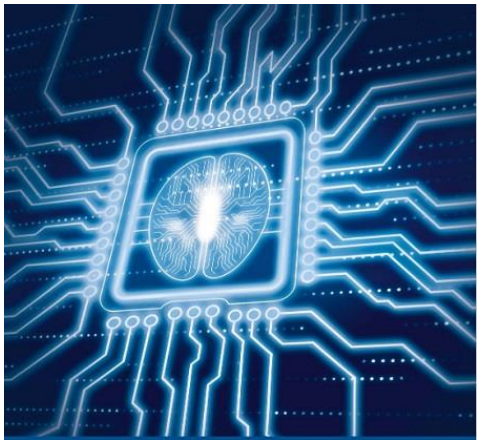


Bild: Studie „IT-Kompetenzen Neckar-Alb“

Regionale IKT-Branche wächst

Die Branche der Informations- und Kommunikationstechnik in der Region wächst und hat großen Fachkräftebedarf. Das zeigen zwei neue Studien der IHK Reutlingen. Die Zahl der IKT-Gründungen in Neckar-Alb nahm in den Pandemiejahren 2020 und 2021 besonders zu – auf 169 und 167 Gründungen. Gesucht werden v. a. Software-Entwickler_innen, IT-Administrator_innen und Mitarbeitende im Support.
Download der Studien:
https://www.reutlingen.ihk.de/region-neckar-alb/zahlen-und-fakten/it-kompetenzen-neckar-alb/

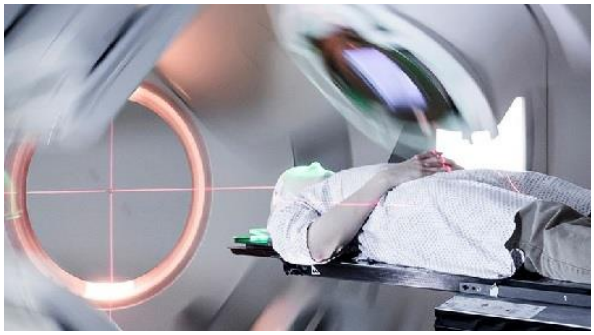


Bild: Universität Tübingen

Neuer KI-Studiengang in Tübingen

Die Universität Tübingen bietet ab dem kommenden Wintersemester den deutschlandweit ersten Profilbereich „Künstliche Intelligenz in den Medizinischen Strahlenwissenschaften“ an. Im Masterstudiengang werden Studierende sowohl auf Spezialgebieten der medizinischen Strahlenwissenschaften als auch in Methoden der künstlichen Intelligenz ausgebildet. Schon heute werden KI-Methoden in der Krebsbehandlung eingesetzt, u. a. für die Auswertung komplexer Daten oder bei Therapieentscheidungen.
https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/



Bild: Stadtwerke Tübingen (swt)

Schub für die E-Mobilität

Die Elektromobilität in Tübingen kommt immer mehr in Fahrt. Das durch Fördermittel unterstützte Programm „Car Sharing Tübingen – elektrisch und nachhaltig“ (CARSTEN) bringt zusätzliches Tempo: Die E-Lade-Infrastruktur im Stadtgebiet soll in diesem Jahr von derzeit 80 auf 230 swt-eigene Ladepunkte wachsen. Jeweils ein Ladepunkt einer Ladestation ist für die wachsende COONO E-Auto-Flotte vorgesehen, der zweite für öffentliches Laden. Die E-Roller von COONO rollen bereits seit Anfang April wieder durch Tübingens Straßen. https://www.swtue.de/



Bild: d.a.i.

70 Jahre d.a.i.

Das Deutsch-Amerikanische Institut Tübingen wird im Juni 70 Jahre alt. In diesem Zeitraum hat das d.a.i. mit seinem Programm etliche Konflikte und auch Kriege begleitet. Von Kaltem Krieg und Vietnam bis zu 9/11 und Irakkrieg – immer wieder waren aktuelle Krisen Anlass, mit einem differenzierten Blick auf das politische Geschehen zu blicken. Das Jubiläums-Motto „Better Together!“ verweist auf die jahrzehntelange Freundschaft zwischen den USA und Deutschland.
https://www.dai-tuebingen.de/

Stadtmarketing und Tourismus


Bild: BVV Tübingen

Morgen ist Regionalmarkt und mehr

Am morgigen Samstag ist in Tübingen wieder Regionalmarkt. Es erwartet Sie ein buntes Markttreiben mit vielen kulinarischen Genüssen. Gleichzeitig findet rund um das Nonnenhaus der Faire Markt statt, mit fairer Mode, Accessoires, Literatur, Deko- und Geschenkartikeln u.v.a.m.. Und beim Klimatag in und vor dem Rathaus dreht sich alles um Klimaschutz.
https://www.tuebingen-info.de/tuebingen/event/detail/Regionalmarkt-Klimatag-und-Fairer-Markt-431290


Bild: Kulturnacht 2016/ Chadli

Kulturnacht am 7. Mai 2022

Alle zwei Jahre wird die Tübinger Altstadt zur unvergesslichen Kultur-Location: Über 100 meist regionale Kulturschaffende aus den Bereichen Musik, Literatur, Theater, Kunst und Tanz gestalten das Programm. In diesem Jahr findet die Kulturnacht am 7. Mai statt, präsentiert von WALTER. Der Schwerpunkt liegt auf Video- und Digitalart; Es werden auch Veranstaltungsorte außerhalb der Altstadt einbezogen.
https://www.kulturnacht-tuebingen.de/


Bild: Stilwild/ schwarz & gehilfen GmbH

Stilwild am 7. und 8. Mai

Am 7. und 8. Mai findet die zwölfte Ausgabe des Lifestyle- und Desgnmarkt Stilwild in der Hermann-Hepper-Halle und dem angrenzenden Gelände statt. Hier haben kleine Labels, Jungdesigner_innen sowie Manufakturen, die zum Teil kein eigenes Ladengeschäft besitzen, eine Plattform, um sich und ihre Produkte direkt vor Ort zu präsentieren. Was im Massenmarkt und in der Massenproduktion oft verborgen bleibt, können Besucher_innen auf der Stilwild in schönster Atmosphäre entdecken.
https://www.stilwild.de/


Bild: Garten & Gaumen

Garten & Gaumen am 14. und 15. Mai

Die „Garten & Gaumen“, eine Messe rund um die Themen Garten, Genuss, Lifestyle und Kunsthandwerk, findet am 14. und 15 Mai wieder in der idyllischen Parkanlage der Gerhard Rösch GmbH in der Schaff-hausenstraße statt. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge, Livemusik, hochwertige Produkte und kulinarische Leckereien und flanieren Sie beim Genießen zwischen Skulpturen und altem Baumbestand. Veranstalter ist das Schwäbische Tagblatt.
https://messe.tagblatt.de/garten-und-gaumen/



Bild: fdf

Ausstellung für die Familie ab 14. Mai

Nach einer coronabedingten Pause im letzten Jahr findet die Endverbrauchermesse „fdf-für die familie“ nun zum 47. Mal statt, und zwar vom 14. bis 22. Mai auf den Weilheimer Wiesen. Für regionale Betriebe seien solche Veranstaltungen eine wichtige Präsentationsplattform, beton der Veranstalter Michael Bartmann, denn sie würden gerade jetzt als Wirtschaftsmotoren dringend gebraucht.
https://www.ausstellung-tuebingen.de/


Bild: marktdermoeglichkeiten.de

Markt der Möglichkeiten am 28. und 29. Mai

73 Aussteller_innen laden am 28. und 29. Mai ein zum „Markt der Möglichkeiten“ rund um die Jakobuskirche und ins Salzstadel. Handwerksmeister, Designerinnen, Konstrukteure und fabelhafte Autodidaktinnen, gute alte Bekannte und neue Gesichter freuen sich auf Stamm- und neue Gäste sowie auf gute Gespräche in familiärer Atmosphäre. Der Markt ist an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
https://marktdermoeglichkeiten.de/


Bild: Mey Generalbau Triathlon

Dieses Jahr wieder kein Triathlon

Auch in diesem Jahr wird der Mey Generalbau Triathlon in Tübingen nicht stattfinden. Dies teilte der Veranstalter, die Deutsche Triathlon gGmbH, der Stadtverwaltung nach einer ersten Planungsphase mit. Für 2023 sei bereits ein Termin reserviert. Die Veranstaltung war wegen Corona bereits 2020 und 2021 abgesagt worden.
https://www.mey-generalbau-triathlon.com/


Bild: SAT

Vorteile der AlbCard im Video

Die digitale Gästekarte AlbCard bündelt und vernetzt bereits mehr als 300 Gastgeber und Erlebnispartner und macht sie und damit die gesamte Region einschließlich Tübingen für Gäste erlebbar. Der Schwäbische Alb Tourismusverband e.V. (SAT) hat nun einen kleinen Film erstellt, der in 100 Sekunden den hervorragenden Gästeservice und Buchungsvorteil der AlbCard zeigt:
https://www.youtube.com/watch?v=BqrSb2fuzYI



Bildausschnitt: SAT

Neue Onlinekampagne: 100 % Alb

Wo die Schwäbische Alb ist, ist 100 Prozent Urlaub drin. Diesen Umstand hebt eine neue Onlinekampagne des Schwäbische Alb Tourismus (SAT) hervor, die letztes Wochenende gestartet ist und das Tourismusbewusstsein und den Übernachtungstourismus im gesamten Verbandsgebiet – einschließlich Tübingen - stärken soll. Ausgerichtet ist „100 % Alb“ auf Urlaubsgäste, die sich auf Facebook und Instagram bewegen: #100proAlb
https://www.schwaebischealb.de/100proalb



Bild: TMBW

Land fördert Tourismus-Infrastruktur

Das baden-württembergische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus will dieses Jahr über sein Tourismusinfrastrukturprogramm (TIP) Fördermittel in Höhe von insgesamt 13,3 Millionen Euro in entsprechende Projekte stecken. Stimmt der zuständige Ausschuss zu, werden über 29 geplante Vorhaben Investitionen in Höhe von rund 33,3 Millionen Euro angestoßen. Mit dem TIP will das Land Kommunen zielgerichtet bei der Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie unterstützen.
https://wm.baden-wuerttemberg.de/



Bild: Städteperlen-Magazin

Tübingen im neuen Städteperlen-Magazin

In Kürze wird das druckfrische neue Städteperlen-Magazin des Schwäbische Alb Tourismusverbands (SAT) verteilt. Im Gegensatz zu früheren Ausgaben ist das neue Heft stärker thematisch gegliedert. Tübingen findet Erwähnung in den Rubriken Eiszeitkunst und Städteprofil, beim Gewinnspiel und bei den Veranstaltungstipps mit dem Umbrisch-Provenzalischen Markt (UPM). Am Wochenende liegt das Heft bereits der WELT am SONNTAG bei.
https://www.schwaebischealb.de/prospekte

Neues aus der WIT



Grafik: WIT/Die Kavallerie

WIT-Jubiläumsvideos des Monats

Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums veröffentlichen wir im Laufe des Jahres 25 Videobotschaften unserer Wegbegleiter_innen aus Politik, Wirtschaft, Bürgerschaft und Kooperationspartnerschaften. Im April gratulierten Helga Vogel, Mitinitiatorin des Dorfladens Pfrondorf, und WIT-Aufsichtsratsmitglied Bernd Gugel.
https://www.tuebingen.de/25JahreWIT


Bild: Tübingen hilft Ukraine

Hilfsgüter für die Ukraine

Die WIT stellt seit Anfang April eine 40 Quadratmeter große Lagerfläche für die Zwischenlagerung von Hilfsgütern für die Ukraine unentgeltlich zur Verfügung. Im ehemaligen Gebäude der Firma Kast & Schlecht, das der WIT gehört, sammelt eine Gruppe ehrenamtlicher ukrainischer Helfer Hilfsgüter und transportiert sie direkt ins Kriegsgebiet. Welche Dinge jeweils aktuell gebraucht werden und wo man sie abgeben kann, steht hier: https://tuebingen-hilft-ukraine.de/

Service


Bild: Bundesfinanzministerium

Maßnahmenpaket der Bundesregierung

Die Bundesregierung schafft ein Maßnahmenpaket, um von dem Ukraine-Krieg betroffene Unternehmen zu stützen. Vor allem geht es darum, kurzfristig Liquidität sicherzustellen und extreme Erdgas- und Strompreis-anstiege in energie- und handelsintensiven Branchen unmittelbar zu dämpfen. Das Paket besteht aus Darlehen, Bürgschaften sowie Kostenzuschüssen, individuellen Eigen- und Hybridkapitalhilfen und einem Finanzierungsprogramm für durch hohe Sicherheits-leistungen gefährdete Unternehmen.
https://www.bundesfinanzministerium.de/



Bild: Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Wettbewerb zur Cybersicherheit

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg hat einen mit 2,5 Millionen Euro dotierten Innovationswettbewerb für KI und Cybersicherheit ausgeschrieben. Damit sollen Unternehmen im Land bei der Entwicklung von neuartigen Produkten und Dienstleistungen zur Abwehr von Cyberangriffen gefördert werden. Eine Bewerbung ist bis 25. Mai möglich. https://www.wirtschaft-digital-bw.de/ki-made-in-bw/innovationswettbewerb-ki-cybersicherheit



Bild: Umweltministerium Baden-Württemberg

KLIMAfit: jetzt bewerben!

Das Landesprogramm KLIMAfit unterstützt Unternehmen durch individuelle Beratungs- und Austauschangebote bei ihrem strukturierten Einstieg in den Klimaschutz. Nachdem mit der CHT, Erbe Elektromedizin, Kemmler Baustoffe, Schmalenberger, dem Hotel Krone und dem Narr Francke Attempto Verlag die ersten Tübinger KLIMAfit-Betriebe ausgezeichnet wurden, soll demnächst eine neue Projektgruppe starten. Die Plätze sind begrenzt:
https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/klimafit



Grafik: iconet Foundation

Tübinger Tag der digitalen Freiheit

Am 4. Juni findet auf dem Shedhallen-Gelände erstmals der Tübinger Tag der digitalen Freiheit statt. Die von der WIT unterstützte ganztägige Veranstaltung der iconet Foundation nimmt verschiedene Themen rund um Digitalität kritisch unter die Lupe. Geplant sind Workshops, Ausstellungen, ein Bühnenprogramm sowie Benefizkonzerte. Das detaillierte Programm gibt es hier: https://iconet-foundation.org/digitale-freiheit

Grafik: BBQ

Kooperationsangebot Lager/Logistik

Die BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH sucht Kooperationspartner für die Maßnahme "Erfolgreich durchstarten", die sie im Auftrag des Jobcenters Tübingen durchführt. Das ist besonders für Unternehmen interessant, die Personalbedarf im Bereich Lager und Logistik haben. Teilnehmende Betriebe schließen einen Kooperationsvertrag und können dann aus einem Pool qualifiziertes Personal gewinnen. Kontakt: frey.dominique-pascal@biwe.de



Bild: Krams Immobilien

Kurzfristiger Wohnraum für Ihr neues Personal

Unternehmen, die ihre neuen Mitarbeiter_innen bei der Suche nach kurzfristig verfügbarem Wohnraum in Tübingen unterstützen wollen, können ein Angebot von Krams Immobilien in Anspruch nehmen: In einem neuen Apartmenthaus in der Stuttgarter Straße (vormals Hotel Stadt Tübingen) stehen 1-Zimmer-Apartments zur Verfügung, die auf die Bedürfnisse von Berufspendlern zugeschnitten sind. Mit Pauschalmiete, Internet, möbliert und bezugsfertig.
https://apartments-tuebingen.de/

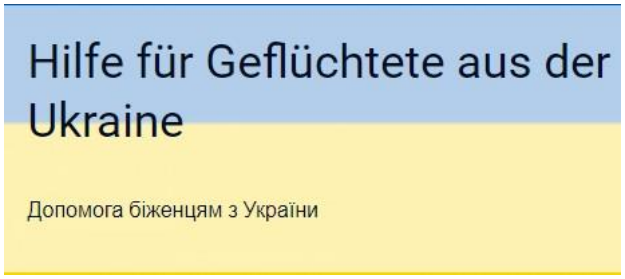


Bild: AA Reutlingen

Job-Plattformen für ukrainische Geflüchtete

Bei der Vermittlung von ukrainischen Geflüchteten helfen mittlerweile zahlreiche Job-Portale. Die IHK-Organisation hat einige Angebote zusammengestellt. So gibt es unter anderem spezielle Portale für Kulturschaffende, Medienleute, technische Berufe, Hotellerie und Gastronomie:
https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/fuer-arbeitssuchende-aus-der-ukraine/



Bild: Neckar Hub

Veranstaltungen im Neckar Hub

Der Neckar Hub bietet im Mai spannende Events für die breite Öffentlichkeit an: Wer ein Praktikum sucht, bei dem er/sie wirklich etwas ändern und über sich hinauswachsen kann, ist beim Startup Career Day genau richtig. Am 13.5. von 13 bis 18 Uhr treffen Interessierte hier die innovativsten Startups aus Tübingen.

Kostenlose Gründungsberatungen gibt es im Neckar Hub am 31. Mai von 13 bis 18 Uhr: https://meinhub.de/



Bildausschnitt: Invest BW

Invest BW geht in die nächste Runde

Das Förderprogramm „Invest BW“ geht in die nächste Runde: Bis zum 30. Juni um 15 Uhr können wieder Förderanträge für Innovationsvorhaben eingereicht werden. Unter der Thematik „Digitalisierung und Künstliche Intelligenz“ werden innovative Vorhaben und Projekte gefördert. Am 5. Mai findet von 10 bis 12 Uhr eine virtuelle Informationsveranstaltung zum aktuellen Förderaufruf statt.
https://invest-bw.de/


Bild: L-Bank

Digitalisierungsprämie Plus

Das Land fördert Unternehmen aller Branchen mit bis zu 500 Mitarbeiter_innen mit der Digitalisierungsprämie Plus, die es in der Zuschuss- und in der Darlehensvariante gibt. Gefördert wird die Einführung neuer digitaler Systeme. Seit April gelten neue Konditionen. Die Antragstellung für Darlehen läuft über die jeweilige Hausbank.
https://www.l-bank.de/produkte/finanzhilfen/digiplus-zuschuss.html

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Logo: Umweltministerium Ba-Wü

Förderprogramm Wasserstoff

Das baden-württembergische Umweltministerium hat das Förderprogramm „Klimaschutz und Wertschöpfung durch Wasserstoff“ (KWH2) gestartet. Ziel ist es, den Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft und die Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft zu unterstützen. Unternehmen können sich mit Pilotprojekten bewerben, für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben bis Ende Mai, für Investitionsvorhaben bis Mitte Juni. https://um.baden-wuerttemberg.de/de/wirtschaft/wasserstoffwirtschaft/foerdermoeglichkeiten/klimaschutz-und-wertschoepfung-durch-wasserstoff/

Grafik: dena

Energy Efficiency Award

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) sucht bis zum 27. Mai innovative und kreative Unternehmen, die mit ihren Projekten und Konzepten die Energieeffizienz steigern und Treibhausgase senken. Die besten Betriebe werden mit dem Energy Efficiency Award 2022 prämiert. Zudem gibt es pro ausgezeichnetem Projekt/Konzept ein Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro. https://www.energyefficiencyaward.de/



Grafik: Klimaschutz-Unternehmen e. V.

Klimaschutz-Unternehmen gesucht

Ab sofort können sich Firmen der Exzellenzinitiative Klimaschutz-Unternehmen e. V. anschließen. Bundeswirtschaftsministerium, Bundesumweltministerium sowie der Deutsche Industrie- und Handelskammertag rufen zur Bewerbung auf. Mitmachen können Unternehmen aller Größen und Branchen, die Klimaschutz, Umweltschutz oder die Anpassung an die Klimakrise als strategisches Unternehmensziel verfolgen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli. https://www.klimaschutz-unternehmen.de/



Bild: K.I.O.S.K.

Mini-Ausbildungsmesse am 4. Mai

Am 4. Mai laden die kit jugendhilfe und die Jugendberufshilfe des Landratsamts Tübingen gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Handwerkskammer Reutlingen von 14 bis 17 Uhr zu einer Mini-Ausbildungsmesse in die Räumlichkeiten von K.I.O.S.K. in der Poststraße 10 ein. Vor Ort kann man regionale Handwerksbetriebe und ihre Ausbildungsmöglichkeiten sowie Pflegeberufe kennenlernen und hat die Chance, noch für 2022 einen Ausbildungsplatz zu ergattern. https://www.kiosk-tuebingen.de/

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Der nächste Newsletter der WIT ist für Juni 2022 geplant.
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.